

13. Mai 2003

### **„Österreich tanzt“ in St. Pölten**

#### **Junges Publikum soll angesprochen werden**

Das Festival „Österreich tanzt“ findet heuer bereits zum 5. Mal statt. Nach den Aufführungen in der Bühne im Hof wird im St. Pöltner Festspielhaus eine Uraufführung des scheidenden Linzer Ballettchefs Robert Poole sowie die mit dem Österreichischen Tanzproduktionspreis ausgezeichnete Choreografie von Saskia Höbling gezeigt.

Am Donnerstag, 15. Mai, um 20 Uhr wird Robert Pooles Moving Words Company „Stairwell“ und „Steelwork“ im Festspielhaus uraufgeführt. „Stairwell“ ist ein poetisches Gedicht über eine Seele auf der Suche nach sich selbst. Die Musik zu „Stairwell“ kommt von Gavin Bryers, Benjamin Britten und dem Wiener Glas-Harmonika Duo. Als zweiten Programmpunkt für diesen Abend wird Robert Poole „Steelwork“, eine Choreografie für acht Tänzer, zur Uraufführung bringen. Mitarbeiter dieses Projekts ist Eliot Kaplan, der durch seine Tanzvideos mit Merce Cunningham berühmt wurde. Er realisierte ein Video, das industrielle Landschaften mit integrierten Szenen aus dem Studio zeigt.

Am Samstag, 17. Mai, um 20 Uhr wird Saskia Höblings „Other Feature“ im Festspielhaus St. Pölten aufgeführt. Für diese außergewöhnliche Produktion erhielt die Künstlerin den Österreichischen Tanzproduktionspreis 2002. Die Jury bezeichnete die Choreografie als die bisher reifste Arbeit von Saskia Höbling, deren Arbeiten in den letzten Jahren immer wieder für eine Prämierung im Rahmen des Österreichischen Tanzproduktionspreises zur Diskussion standen. Der skulpturale Einsatz der Tänzerinnen und das Zusammenspiel mit Licht und Sound machen immer wieder überraschende Bewegungsdetails sichtbar.

Nähere Informationen: Festspielhaus St. Pölten, Rainer Lepuschitz, Telefon 02742/90 80 80-203 oder [www.festspielhaus.at](http://www.festspielhaus.at).

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)